

# Generationswechsel im Verwaltungsrat der Brose Gruppe



Maximilian (links) und Michael Stoschek (rechts)

**Coburg (08. Oktober 2025) Nach fast 35 Jahren als geschäftsführender Gesellschafter und 20 Jahren an der Spitze der Kontrollgremien der Brose Gruppe wird Michael Stoschek zum Jahresende den Vorsitz des Verwaltungsrats der Brose SE an seinen Sohn Maximilian übergeben.**

Er dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die ihm in mehr als 50 Jahren geholfen haben, das Unternehmen aufzubauen und hofft, dass sein Sohn die gleiche Unterstützung erhält.

Die Gesellschafter der vierten Generation haben ihre langfristige unternehmerische Verantwortung erklärt. Sie erwägen mit einem Partner die positive Weiterentwicklung des Unternehmens fortzusetzen.

Daher planen die Eigentümer des größten deutschen Privatunternehmens in der Zulieferindustrie, in Zusammenarbeit mit einer Investmentbank mögliche Partner zu sondieren und zu entscheiden, ob eine Beteiligung oder die jetzige Struktur im Interesse der Gesellschafter, Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten ist.

"Ich bin überzeugt, dass der Name Brose auch weiterhin für Innovation, Qualität und Verlässlichkeit steht", erklärt Michael Stoschek.